

Hallo Skippertippsteam,

ich möchte einmal die Gelegenheit nutzen und von unserem Törn berichten.

Hier möchte ich es nicht ungenannt lassen, dass wir für unseren diesjährigen Törn insbesondere Euren Törnplaner benutzt haben, der uns wirklich hilfreich zur Seite stand.

Unser Törn begann am 10.09.2011 von Zadar aus. Wir buchten bei [REDACTED]-Yachting. Diesen Vercharterer können wir mit wirklich ruhigem Gewissen gerne weiterempfehlen. Der Service war erstklassig. Zum einen organisierte [REDACTED] unseren Transfer vom Flughafen Zadar zum Hafen und auch wieder zurück. Es war garnicht so einfach, da wir zuerst nur 8 Mann waren am 10.09. . Am 17.09. musste er dann weitere 11 Mann abholen und am 24.09. musste er 16 Mann wieder zurück zum Flughafen bringen. Alles in dieser Frage klappte aber zu 100%. Zudem buchten wir bei [REDACTED] auch die Besorgung unseres Proviantes. Wir erstellten eine Einkaufsliste. Diese wurde von [REDACTED] tadellos besorgt und als wir in der zweiten Woche ein weiteres Boot übernahmen, waren schon alle Sachen super im Boot einsortiert. Sogar die zu kühlenden Dinge waren schon im Kühlfach.

Wir buchten bei [REDACTED] eine Bavaria 50 für zwei Wochen. Das Boot war aus dem Jahr 2002 und tadellos in Schuss.

Unsere erste Woche mit 8 Mann an Bord führte uns über Ugljan, Ist, Pag nach Rab und wieder zurück. Dabei fuhren wir von der Insel Pag nach Ist in der Nacht. Auch wenn nicht jedes kleine Eiland in Kroatien irgendwie betonnt ist, konnten wir dennoch wunderbar an Hand der anderen Navigationshilfen auch ohne GPS wunderbar Ist erreichen.

Für die zweite Woche folgten uns dann noch weitere 11 Mann und wir bekamen unser zweites Boot. Wieder eine Bavaria, allerdings eine 49 aus dem Jahr 2004. Auch dieses Boot war tadellos in Schuss. Wir erfuhren, dass es nach unserem Törn an den Haken kommt, weil man es vorher schon verkauft hat.

In der folgenden zweiten Woche wollten wir noch einmal zur Insel Rab rauf, da uns die Stadt Rab so irre gut gefallen hat. Leider machte uns ein Tiefausläufer am Montag einen Strich durch die Rechnung. Wir mussten auf der Insel Ist abwettern, da auf dem Meer mit bis zu 65 knt Wind zu rechnen war. Noch im Hafen Ist konnten wir bis zu 35 knt messen. So wetteten wir ganze drei Tage auf Ist ab. Die Insel ist nicht gerade groß. Es leben gerade einmal 160 Menschen dort auf der Insel. Trotzdem gibt es zwei Restaurants und zwei kleine Läden des täglichen Bedarfs. Wollte man frische Sachen bekommen wie Brot und Gemüse oder Obst, konnte man diese Dinge im Laden bestellen und die Ware kam am nächsten Morgen mit der Fähre an. Klasse. Die Leute auf der Insel kümmerten sich super um uns Gäste, die auf besseres Wetter warteten.



Besonders empfehlen möchten wir auf der Insel Pag den Ort Nadlijan und auf der Insel Dugi Otok die Marina Veli Rat.

Einer unserer Mitsegler verletzte sich an der Wirbelsäule. Die Angestellten in der Marina Veli Rat organisierten noch am Abend eine Taxe und fuhren den Verletzten zum nächsten Arzt, den man vorher informierte. Der Taxifahrer wartete, bis die Behandlung vorbei war und fuhr den Verletzten wieder zurück



in die Marina. Er bekam dafür gerade einmal 70 Kuna. Ein Lohn für ca. 1,5 Stunden, der wohl eher einmalig preiswert ist.

Was uns mehrfach aufgefallen ist, dass man obwohl wir teilweise an Bojenfelder festmachten, selten jemand zum kassieren vorbei kam. Lediglich in der Bucht auf der Insel Pag vor Nadlijan kam morgens jemand zum kassieren. Für die Nacht zahlten wir 140 Kuna. Dafür nahm man aber unseren kompletten Müll (3 große volle Säcke) mit.

Alles im allen kann man sagen, dass es sich wirklich lohnt, auch im September und mit Sicherheit auch später einen solchen Törn durchzuführen.



Wie auch im letzten Jahr waren wir alle von Kroatien begeistert und können nichts negatives berichten.

Viele Grüße

Mike Peters
Mitsegler von www.RiffRaffSail.de

Emmelshausen





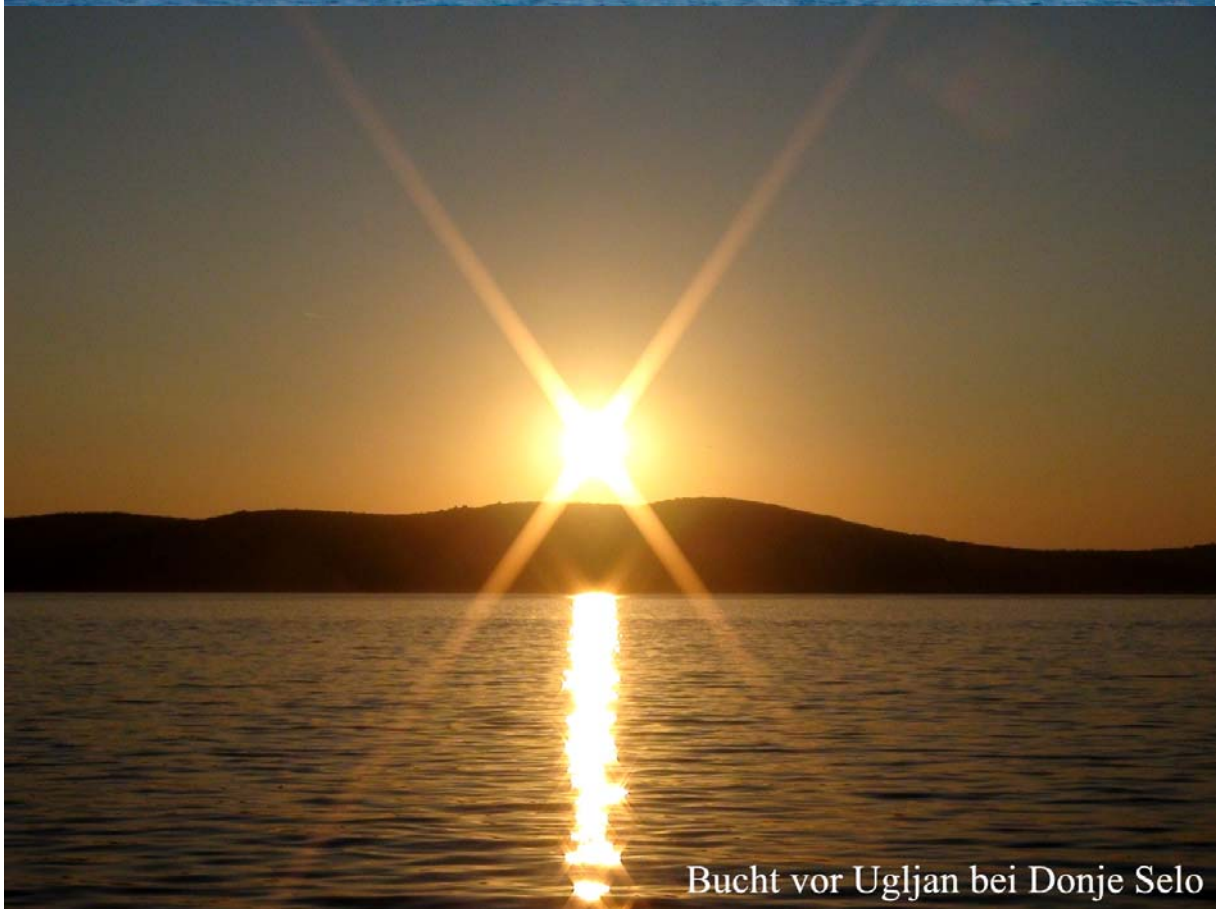
Bojenfeld, Novalja/Pag



Anfahrt auf den Ort Rab



Bucht vor Rab



Bucht vor Ugljan bei Donje Selo

